

Veranstalter:

Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen des Landes Rheinland-Pfalz (MASGFF) in Kooperation mit dem Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz e.V. (ism)

Veranstaltungsort:

NH Hotel Bingen
Am Rhein Nahe Eck
55411 Bingen am Rhein
Tel. +49.6721.7960
Fax: +49.6721.796500
E-Mail: nhbingen@nh-hotels.com

Zielgruppe:

Verantwortliche und Aktive aus den Häusern der Familien, Fachkräfte von Beratungsstellen, Familienbildungsstätten, Senioreneinrichtungen, sowie Diensten der Jugend- und Familienhilfe, Leitungs- und Planungskräfte aus Jugend- und Sozialämtern sowie Vertreterinnen und Vertreter der Familienpolitik im Land und in den Kommunen

Anmeldung:

Bitte mit dem beiliegenden Abschnitt an:

Sozialpädagogisches Fortbildungszentrum –
SPFZ
Hartmühlenweg 8
55122 Mainz
Fax: 06131 – 967142
Ansprechpartnerin: Frau Dey
Dey.Heike@lsjv.rlp.de
Veranstaltungsnummer: C 15

Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt. Es wird keine separate Anmeldebestätigung versandt.

Ihre schriftliche Anmeldung ist verbindlich. Falls Sie von der Anmeldung zurücktreten, bitten wir um eine schriftliche Benachrichtigung. Sollten Sie ohne Absage der Tagung fernbleiben oder Ihre Absage geht nach dem 20.09.10 bei uns ein, müssen wir Ihnen wegen der uns entstehenden Kosten eine Ausfallgebühr in Höhe des Teilnahmebeitrags in Rechnung stellen.

Kosten:

Für die Teilnahme (inkl. Verpflegung) an der Landeskonferenz wird am Tagungsort ein Beitrag von 30 Euro in bar erhoben.

Anmeldeschluss:

17. September 2010



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR ARBEIT,
SOZIALES, GESUNDHEIT,
FAMILIE UND FRAUEN

2. Landeskonferenz Häuser der Familien in Rheinland-Pfalz

„Familienfreundlichkeit gestalten“ -
Häuser der Familien und Kommunen
arbeiten zusammen

30. September 2010
NH-Hotel Bingen

Sehr geehrte Herren und Damen ,

die Häuser der Familien als Anlaufstellen und Orte für Familien haben sich in allen rheinland-pfälzischen Landkreisen und kreisfreien Städten etabliert. Zu den 36 Häusern der ersten Generation sind 2010 und 2009 neun weitere Häuser der Familien dazugekommen.



Mit der 2. Landeskonferenz wollen wir den konstruktiven Erfahrungsaustausch und Diskussionsprozess über die Arbeit der Häuser der Familien fortsetzen. Im Mittelpunkt der diesjährigen Veranstaltung steht das Zusammenwirken der Häuser der Familien und der Kommunen bei der Gestaltung familienfreundlicher Rahmenbedingungen.

Die Frage, wie die Häuser der Familien und die Kommunen gelingend zusammenarbeiten können, um vor Ort familienfreundliche Lebensbedingungen für alle Familien zu schaffen, umfasst viele Handlungsfelder. Dazu gehören Kinderbetreuung, niedrigschwellige Zugänge zu Beratung und Bildung und frühe Hilfen und Unterstützungsangebote, aber auch Pflege, bürgerschaftliches Engagement und Selbsthilfe.

Ich lade Sie herzlich ein und freue mich auf Ihr Kommen.

Malu Dreyer

Ministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen des Landes Rheinland-Pfalz

Programm:

ab 9.30 Uhr Anmeldung und Stehkafee

10.00 Uhr Eröffnung

10.10 Uhr Begrüßung

Malu Dreyer, Ministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen Rheinland-Pfalz

10.40 Uhr Grußworte

*Georg Rieth, Städtetag Rheinland-Pfalz
Günter Salz, Geschäftsführer der LIGA der freien Wohlfahrtsverbände Rheinland-Pfalz*

11.00 Uhr Familienfreundlichkeit als Zukunftsthema für die Kommune

Irene Alt, Kreisbeigeordnete für Jugend und Soziales des Landkreises Mainz-Bingen

11.30 Uhr Pause

11.45 Uhr Häuser der Familien als Anlaufstelle für die familiäre Alltagsbewältigung

Prof. Dr. Uta Meier-Gräwe, Justus-Liebig-Universität Gießen

12.45 Uhr Mittagspause

14.00 Uhr Arbeitsgruppen

16.15 Uhr Abschluss und Ausblick

Heinz Müller, Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz e.V.

17.00 Uhr Ende der Fachtagung

AG 1: Bedarfsgerechte Kinderbetreuung bereit stellen

*Expertinnen und Experten aus Kommune und Haus der Familie:
Monika Schiffer, Stadt Ingelheim
Birgit Kleine-Weitzel, MGH-HdF Ingelheim-West
Gabriele Chrubasik, Boehringer Ingelheim*

AG 2: Niedrigschwellige Zugänge zu Beratung und (Familien-)Bildung schaffen

*Expertinnen und Experten aus Kommune und Haus der Familie.
Rita Weindel-Jöckle, Fachbereichsleitung Soziale Dienste, Landkreis Germersheim
Wolfgang Schlie, HdF Idar-Oberstein
Bea Röder-Simon, HdF Neuwied*

AG 3: Frühe Hilfe auf- und ausbauen

*Expertinnen und Experten aus Kommune und Haus der Familie:
Michaela Fischer-Heinrich, Jugendamt Stadt Speyer
Birgit Schröder-Stepp, HdF K.E.K.S. e.V.*

AG 4: Unterstützungsangebote für pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörige schaffen

*Expertinnen und Experten aus Kommune und Haus der Familie:
N.N.
Ursula Zirkel, HdF Kaiserslautern*

AG 5: Bürgerschaftliches Engagement und Selbsthilfe stärken

*Expertinnen und Experten aus Kommune und Haus der Familie:
Christiane Gerhardt, Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe Mainz KISS
Kilian Zender, HdF Glockengießerei Mabilon Trier-Saarburg*

Als Rahmenprogramm geben die Häuser der Familien Kostproben ihrer kreativ-künstlerischen Vielfalt.



C 15
Sozialpädagogisches Fortbildungszentrum Rheinland-Pfalz
Hartmühlenweg 8

55122 Mainz

Hiermit melde ich mich verbindlich für die 2. Landeskonferenz Häuser der Familien am 30. September 2010 in Bingen an. Der Teilnahmebeitrag von 30,00 Euro wird vor Ort in bar erhoben.

Name, Vorname:.....

Privatanschrift:

Telefonnummer (tagsüber):

Institution:

Ich nehme an der folgenden AG teil: (bitte eintragen)

Unterschrift: _____



C 15
Sozialpädagogisches Fortbildungszentrum Rheinland-Pfalz
Hartmühlenweg 8

55122 Mainz

Hiermit melde ich mich verbindlich für die 2. Landeskonferenz Häuser der Familien am 30. September 2010 in Bingen an. Der Teilnahmebeitrag von 30,00 Euro wird vor Ort in bar erhoben.

Name, Vorname:.....

Privatanschrift:

Telefonnummer (tagsüber):

Institution:.....

Ich nehme an der folgenden AG teil: (bitte eintragen)

Unterschrift: _____



C 15
Sozialpädagogisches Fortbildungszentrum Rheinland-Pfalz
Hartmühlenweg 8

55122 Mainz

Hiermit melde ich mich verbindlich für die 2. Landeskonferenz Häuser der Familien am 30. September 2010 in Bingen an. Der Teilnahmebeitrag von 30,00 Euro wird vor Ort in bar erhoben.

Name, Vorname:.....

Privatanschrift:

Telefonnummer (tagsüber):

Dienststelle:

Ich nehme an der folgenden AG teil: (bitte eintragen)

Unterschrift: _____